

Liturgievorschlag zum 30. Sonntag im LJA

Beginn

„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken.“ Und: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

Diese zwei Gebote bezeichnet Jesus als die wichtigsten.

Wer sie sich als Faustregel zu eigen macht, der hat den Kern seiner Botschaft verstanden:

Gott lieben heißt die Menschen lieben,

Gott dienen heißt den Menschen dienen.

Ein dritter Punkt kommt noch hinzu: Du sollst dich selbst lieben.

Denn nur wer JA zu sich selbst sagen kann, sagt JA zum Nächsten und zu Gott. Gottesliebe - Nächstenliebe - Selbstliebe.

Nicht selten erweist sich aber der dritte Punkt als schwierigster.

Kyrie

Herr Jesus Christus,

- Du lehrst uns die Liebe zum Vater
Herr, erbarme dich unser.
- Du trägst uns auf, einander zu lieben.
Christus, erbarme dich unser.
- In deiner Liebe sind wir ganz geborgen.
Herr, erbarme dich unser.

Tagesgebet

Guter Gott,

dich und die Menschen zu lieben

ist die Zusammenfassung aller Gebote.

Schenke uns die Gnade,

mutiger auf unsere Mitmenschen zuzugehen,

sie zu lieben und dich dabei nicht zu vergessen,

damit wir dein Gebot erfüllen und danach leben.

Darum bitten wir dich durch deinen Sohn Jesus,

der mit dir und dem Hl. Geist lebt

und Leben schenkt in Ewigkeit. Amen.

Fürbitten

Guter Gott, wir dienen dir, indem wir anderen Menschen dienen.
Und die Menschen zu lieben, heißt dich zu lieben. Höre unsere Bitten,
die wir nun vor dich tragen:

- * Für uns als christliche Gemeinde: Schenke uns ein offenes Ohr und ein offenes Herz für die Nöte unserer Zeit, und schenke uns auch die Kraft, das Nötige zu tun.
- * Für unsere Kirche: dass sie die Liebe zu Gott und den Menschen in den eigenen Reihen auf überzeugende Weise verwirklicht.
- * Für die Notleidenden: Gib ihnen Mut, um Hilfe zu bitten und lass sie Hoffnung und Zuversicht erfahren.
- * Für alle, die an anderen schuldig geworden sind. Schenke ihnen deine Vergebung und die Vergebung durch ihre Mitmenschen.
- * Für unsere Gesellschaft: um ein Klima der Gottes- und Nächstenliebe, in dem das Füreinander und Miteinander immer mehr spürbar und erlebbar wird.
- * Für alle, die krank und einsam sind: Gib ihnen neue Freude am Leben durch Begegnungen mit Menschen und die Erfahrung deiner Liebe!
- * Für die Verstorbenen: dass sie in deinen liebenden Armen geborgen sind. Heute denken wir besonders an:

Guter Gott, du hörst unsere Bitten, die ausgesprochenen und die unausgesprochenen. Darauf vertrauen wir im hl. Geist, durch Christus unseren Herrn. Amen.